

ERGEBNISPROTOKOLL

FVV 26.04.21

der Frühjahrsvollversammlung 2021 des Kreisjugendrings Kitzingen

Ort: BRK Kreisverband Kitzingen, Schmiedelgasse 3, 97318 Kitzingen

Beginn: 18.30 Uhr / Ende: 22:00 Uhr



AZ 01 11

26.04.2021

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (mit Entschuldigungen)

Leitung: Frank Stierhof

Protokoll: Johanna Weigand

Anlagen: Teilnehmerliste

Um 18:30 Uhr sollten alle Delegierten sich eingeloggt haben, um die Technik zu prüfen. Jannis Köhler führt in das digitale Tagen, die gemeinsamen Spielregeln und die Handhabung von OpenSlides und Zoom ein.

TOP 01 BEGRÜSSUNG

Der stellvertretende Vorsitzende Frank Stierhof eröffnet die Vollversammlung, begrüßt die Delegierten, Einzelpersonlichkeiten und Gäste zur zweiten digitalen Vollversammlung des KJR Kitzingen. Namentlich begrüßt er Frau Landrätin Tamara Bischof, Thomas Grimmer für den BezJR, Jugendamtsleiterin Tanja Meeder, Die Einzelpersonlichkeiten Stefan Wolbert, Ute Braun, Robert Finster und Gerlinde Martin.

Er entschuldigt den Vorsitzenden Sven Balke, der aufgrund eines Trauerfalles in der Familie nicht teilnehmen kann.

Cornelia Grundler stellt sich als Nachfolgerin von Margrit Fragmeier vor. Sie hat Pädagogik an der Uni Würzburg studiert, war lange Zeit bei der Stadt Kitzingen als Leitung des Jugendtreffs, ist WenDo Trainerin und freut sich auf ihre neue Aufgabe.

TOP 02 GRUSSWORTE

Frau Landrätin Tamara Bischof begrüßt die Anwesenden. Sie hat in diesem Jahr schon an vielen ähnlichen Veranstaltungen teilgenommen und richtet viele Grüße aus dem Kreistag aus. Sie bedankt sich bei allen, die sich in dieser schwierigen Zeit um junge Menschen bemühen. Da Treffen mit Gleichaltrigen sehr schwierig sind, sind die Verbände und Organisationen als Ansprechpartner bei Problemen und Schwierigkeiten besonders wichtig. Junge Menschen sollen mitgenommen und gehört werden. Im Moment ist es für diejenigen die Abschlussprüfungen schreiben oder den Start ins Berufsleben wagen, besonders schwierig. Sie hofft das die Jugend das Verlorengegangene aufholen kann und auch weiterhin positiv in die Zukunft blickt. Unter diesen Umständen ist die Arbeit des KJR besonders wichtig und so wird sie die Versammlung aufmerksam verfolgen.

Herr Thomas Grimmer richtet herzliche Grüße vom BezJR aus. Auch er würde lieber an einer Vollversammlung in Präsenz teilnehmen. Er bedankt sich für die, trotz allen Widrigkeiten durchgeführte Jugendarbeit. Der BezJR wird auch weiterhin den KJR, sowie

die Organisationen unterstützen und begleiten. Er bittet die Organisationen alles zu unternehmen um die Jugendarbeit, auch in diesen schwierigen Zeiten, am Leben zu erhalten. Am Ende wünscht er der Vollversammlung einen guten Verlauf.

Rebecca Haupt stellt die Satzungsbeschlüsse des BJR und dessen Auswirkungen auf die Vollversammlungen vor.

- Reduzierung auf eine Vollversammlung pro Jahr (2020 und 2021)
- Möglichkeiten der nichtöffentlichen Durchführung einer VV mit Begrenzung des Teilnehmer*innenkreises auf die Delegierten, den Vorstand und Geschäftsführung
- Möglichkeiten einer digitalen oder hybriden Vollversammlung nach Beschluss des Vorstandes

TOP 03 FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Zur Feststellung der Beschlussfähigkeit verliest Marcel Schöpf die Liste der gemeldeten Delegierten. Es melden sich namentlich 40 Delegierte.

Von **46** Delegierten sind **40** anwesend.
1 Delegierte wird sich später noch zuschalten

Der Versand der 1. Einladung erfolgte am 25.03.2021. Damit ist die Vollversammlung nach fristgemäßer Ladung beschlussfähig.

TOP 04 BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE TAGESORDNUNG

Die Tagesordnung wurde fristgerecht mit der 1. Einladung am 25.03.2021 und am 09.04.2021 mit der 2. Einladung verschickt. Der Vorsitzende fragt die Vollversammlung ob es Einwände oder Ergänzungen zur Tagesordnung gibt. Es gibt keine Einwände, somit kommt es zur Abstimmung über die Tagesordnung.

Beschluss: Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis

**30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen**

TOP 05 FESTSTELLUNGSBESCHLÜSSE

Der Vorstand hat seit der Herbstvollversammlung 2020 keine Feststellungsbeschlüsse gefasst.

Es bleibt bei der Anzahl der möglichen Stimmberechtigten von 46 Delegierten.

TOP 06 GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER HERBSTVOLLVERSAMMLUNG

23.11.2020

Das Protokoll wurde fristgerecht am 25.03.2021 an die Delegierten versandt.

Frank Stierhof fragt nach Änderungswünsche oder Ergänzungen. Da es keine Einwände zum Protokoll gibt bittet er um Abstimmung

Beschluss: Das Protokoll der Herbstvollversammlung vom

23.11.2020 wird mit

**30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
7 Enthaltungen genehmigt.**

TOP 07 HAUSHALTSPLAN 2021

Der Haushaltsplan wurde bereits in der HVV am 23.11.2020 vorgestellt. Die Unterlagen sind den Delegierten jedoch nicht vollständig zugegangen. Durch die nicht satzungskonforme Einladung muss der Haushalt nochmals beschlossen werden.

Rebecca Haupt stellt den Haushaltsplan in einer Präsentation vor. Sie vergleicht die Haushalte 2020 und 2021 und begründet die leichte Erhöhung. Sie zeigt anhand Grafiken die Veränderung der Einzelpläne und begründet diese. Am Ende erklärt sie noch eine Übersicht über Rücklagen und Schulden. Der KJR ist weiterhin schuldenfrei und verfügt über eine Gesamtsumme von Rücklagen von 55.311,08 €

Da es keine Nachfragen gibt kommt es zur Abstimmung über den Haushaltsplan 2021

Beschluss: Der Haushaltsplan für 2021 wird mit

37 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

1 Enthaltungen genehmigt.

TOP 08 ARBEITSBERICHT DES VORSTANDS ÜBER DAS JAHR 2020

Die Corona Pandemie stellte den KJR im Jahr 2021 vor viele neue Herausforderungen. Es wurden tolle Ideen und Konzepte trotz Aussperrung und Hygienemaßnahmen entwickelt, berichtet Frank Stierhof. Zahlreiche Angebote wurden kurzfristig angepasst und verändert. Nicht alle Vorhaben konnten durchgeführt werden. Der Zeltplatz blieb komplett geschlossen und der Verleih funktionierte nur sehr eingeschränkt. Auch die Arbeit des Vorstandes wurde umstrukturiert und ins digitale verlagert. Der KJR hat alle Möglichkeiten genutzt seine Vorhaben durchzuführen, doch einiges musste trotz aller Bemühungen abgesagt werden. So wie die Traditionsveranstaltung Schwanberger Jugendforum und unser Zeltlager. Auch bei der Anzahl der Zuschussanträge machte sich die Pandemie bemerkbar. Da die Gelder größtmöglich den Organisationen zugutekommen sollen, wurde ein Coronazuschuss beschlossen. Trotz allem sieht der KJR positiv in die Zukunft und alle sehnen sich nach Normalität und persönlichen Kontakten.

Susanne Müller berichtet über die gut gebuchten Theaterprojekte. Die mit besonderen Hygienemaßnahmen an den Schulen durchgeführt wurden. Es wurden letztendlich doppelt so viele Aufführungen wie ursprünglich geplant, organisiert. Hier bedankt sie sich bei JungStil für die finanzielle Unterstützung.

Um Kinder in die Natur und ins Freie zu locken entwickelte der KJR die digitale Schnitzeljagd. So konnten Familien im Kreis Kitzingen 6 verschiedene Orte erkunden. Fragen über Bauwerke, geschichtliche Aspekte und über Naturdenkmäler ihrer Heimat beantworten. Am Ende lockte eine kleine Belohnung. Die Aktion soll in diesem Jahr wieder angeboten und erweitert werden.

Bei der Survival-Tour wurden im Jahr 2021 mehr Kinder als geplant mitgenommen. Die Tour wurde wie in den vergangenen Jahren von Michael Weiniger organisiert und durchgeführt. In diesem Jahr war es zum ersten Mal eine Inklusions-Veranstaltung, berichtet Michael Kraft. Neben dem Spaß und die Gemeinschaft war Teamarbeit in und mit der Natur das Ziel. Er bedankt sich bei den Betreuern und betont, wie ungemein wichtig das Gefühl von Gemeinschaft, vor allem in diesen Zeiten ist.

Noch vor Corona fand eine Veranstaltung im „HängUp“ in Wiesentheid unter dem Motto „Wiesentheid: The next generation! - Die Jugend spricht!“ statt. Bei dieser Veranstaltung

stellten sich junge Bewerber für den Gemeinderat vor. Gerald Möhrlein moderierte den gut besuchten Abend souverän.

Michael Kraft fungiert als Lagerwart im KJR. Der Verleih lag im Jahr 2020 fast komplett still. Er hofft das in diesem Jahr etwas mehr möglich ist und freut er sich auf den Kontakt mit den Entleihern.

Nachdem fast alle Freizeiten abgesagt werden mussten, wurde die Ferienbetreuung mit Hilfe der Betreuer in kürzester Zeit zusammengestellt. In dieser erlebnisreichen Woche besuchten die Teilnehmer den Erlebnisbauernhof Stierhof, das Fastnachtmuseum in Kitzingen, den Nürnberger Tierpark, unternahmen eine Kanutour und erkundeten den Schwanberg.

Rebecca Haupt macht auf das BJR Ferienportal aufmerksam. Den Trägern bietet das BJR Ferienportal die Möglichkeit, bereits bestehende Maßnahmen zu bewerben und Anträge für zusätzliche Angebote zu stellen. Eltern können über dieses Portal Angebote suchen und sich bei den Anbietern melden.

Frank Stierhof bedankt sich bei den Vortragenden und fragt die Vollversammlung ob es Einwände oder Ergänzungen zum Jahresbericht gibt. Dem ist nicht so, deshalb bittet er die Delegierten um Entgegennahme des Jahresberichtes 2020.

Entgegennahme: Der Jahresbericht 2020 wird mit
36 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen entgegengenommen

Paulina Kriesinger loggt sich ein. Somit sind 41 Delegierte eingeloggt.

TOP 09 JAHRESRECHNUNG FÜR DAS JAHR 2020

Das Haushaltsergebnis weist einen Überschuss von 887,41 € auf und schließt mit 85.016,30 € Einnahmen und Ausgaben. Der Haushaltsüberschuss wurde den Betriebsmittelrücklagen zugeführt. Rebecca Haupt erklärt die Mindereinnahmen und die verringerten Ausgaben anhand der Einzelpläne. Erfreulich ist, dass im Jahr 2020 der Zuschusstopf, durch die Auszahlung des Coronazuschusses doch besser als befürchtet ausgeschöpft wurde. Sie bedankt sich besonders beim Amtsgericht Kitzingen für die großzügige Zuteilung von Bußgeldern und hofft auch in Zukunft auf diese.

TOP 10 RECHNUNGSPRÜFUNGSBERICHT DER KASSENPRÜFER

Thomas Schürerer trägt den Kassenprüfbericht 2020 vor.

Die Kasse wurde am 08.02.2021 von Anita Link und Thomas Schürerer stichprobenartig geprüft. Es wurde die Übereinstimmung von Buchungssumme und Kassenstand festgestellt. Die Abweichungen vom Haushaltsansatz wurden besprochen und wie sich die Einzelsummen zusammensetzen. Es gab keine Beanstandungen. Die Kassenprüfer bescheinigen der Kassenverantwortlichen eine saubere und ordentliche Buchführung.

Hier richtet er einen Apell an die Organisationen, weiterhin die Fördermittel abzurufen. Außerdem berichtet er über die Prüfung der Zuschussvergabe, die ebenfalls ohne

Beanstandungen abgeschlossen wurde. Hier lobt er die Organisationen für ihre ordnungsgemäße und gewissenhafte Kassenführung.

Frank Stierhof bittet die Delegierten um Entgegennahme des Rechnungsprüfungsberichts der Kassenprüfer.

Entgegennahme: Der Rechnungsprüfungsbericht der Kassenprüfer wird mit
37 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen entgegengenommen

TOP 11 ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Frau Theresa Mahler stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Beschluss: Der Vorstand wird mit
33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen entlastet.

TOP 12 NEUWAHLEN

Es wird nochmals die Anzahl der Delegierten überprüft. Es sind 41 Delegierte eingeloggt.

Berufung des Wahlausschusses

In den Wahlausschuss werden berufen: **Stefan Wolbert, Cornelia Grundler, Jannis Köhler.**

Berufung: Der Wahlausschuss wird mit 35 Ja-Stimmen berufen.

12.1 Vorsitzender: (Kandidatur liegt vor)	Sven Balke	29 Stimmen
Stellvertr. Vorsitzende:	Frank Stierhof	30 Stimmen
Weitere Beisitzer:	Michael Kraft	26 Stimmen
(Kandidatur liegt vor)	Evelyn Weigand	29 Stimmen
	Susanne Müller	27 Stimmen
	Sascha Kuntze	30 Stimmen
	Sebastian Braun	26 Stimmen
	Alexandra Rügamer	27 Stimmen
	Marcel Schöpf	26 Stimmen

12.2 Rechnungsprüfer

	Thomas Schürerer	35 Stimmen
(Kandidatur liegt vor)	Anita Link	34 Stimmen

12.3 Einzelpersönlichkeiten

	Ute Braun	29 Stimmen
	Gerlinde Martin	28 Stimmen
	Stefan Wolbert	29 Stimmen
	Robert Finster	30 Stimmen

Frank Stierhof bedankt sich beim Wahlausschuss für die Durchführung der Wahl.

Klaus Raab wird nach vielen Jahren Tätigkeit in der Vorstandschaft in den Ruhestand verabschiedet. Susanne Müller überreicht eine Tüte mit Überraschungen und ein individuelles KJR T-Shirt für seine Sammlung. Auch ein Fotoalbum über seine Tätigkeiten und Aktivitäten im KJR ist dabei. Die Vorstandschaft und die Geschäftsstelle bedanken sich für die langjährige, erfrischende Zusammenarbeit. Seine Kreativität, sein Witz werden fehlen und man lässt ihn nur ungern gehen.

TOP 13 WÜNSCHE UND ANTRÄGE

Bis zur Antragsfrist 05.04.2021 sind keine Anträge eingegangen
Ein Dringlichkeitsantrag wurde auch nicht gestellt, so geht es weiter mit Punkt 14

TOP 14 VERSCHIEDENES

Neben Klaus Raab wird noch eine weitere Person in den Ruhestand verabschiedet. Margrit Fragmeier verlässt nach 25 Jahren als Jugendpflegerin den KJR Kitzingen. Ihre Erfahrung und ihr Wissen geht mit ihr. Man wird sie schmerzlich vermissen. Klaus Raab, der Jahrzehnte lang mit ihr zusammengearbeitet hat, hält eine Rede. In diese Rede baut er Adjektive ein, die die Teilnehmer der VV ihn zurufen. Rebecca Haupt übergibt ebenfalls eine Tüte mit Überraschungen, sowie noch Präsente von Verwaltungen und verschiedenen Organisationen. Susanne Müller schließt sich mit einem Vergissmeinnicht der Verabschiedungsrunde an. Margrit Fragmeier bedankt sich herzlich. Sie freut sich darüber, sich wenigstens digital, von vielen die sie in ihrer Arbeit begleitet haben, verabschieden zu können. Ihren Abschied hatte sie sich doch etwas anders vorgestellt. Sie betont, dass ihr die Arbeit immer Spaß gemacht und ihr Leben bereichert hat. Am Ende ruft sie den Organisationen zu: „Lasst euch den Mut nicht nehmen, die Jugend braucht euch!“

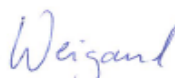
Rebecca informiert die Versammlung noch über einige Neuigkeiten.

- Der KJR und SJR Würzburg bietet JuLeiCa Schulungen online an.
- Wer in der Jugendarbeit tätig ist hat eine Impfberechtigung. Es muss eine Bestätigung vom Arbeitgeber vorliegen.
- Die HVV 2021 ist wieder in Präsenz geplant, der KJR wird sich an den gesetzlichen Regularien orientieren.
- Der Zeltplatz ist im Moment noch nicht eröffnet, hier will man die Entwicklung noch etwas abwarten.
- Im Verleih steht schon fest, dass Hüpfburgen nicht verliehen werden. Andere Spielgeräte sollen nachgefragt werden, um dann individuell zu entscheiden ob ein Verleih möglich ist.
- Sie macht nochmals auf das BJR Ferienprogramm aufmerksam.
- Falls in diesem Jahr wieder Gelder aus den Zuschusstopf übrigbleiben, werden diese zurückbehalten. Sie werden für die Mehrausgaben durch die Schaffung eines neuen Zuschusstitels und die Erhöhung der einzelnen Zuschüsse verwendet.

Bei Problemen oder wenn Unterstützung benötigt wird, können sich alle gerne jederzeit an die Geschäftsstelle oder die Vorstandschaft wenden

Frank Stierhof bedankt sich bei den Delegierten sowie den Gästen und schließt **um 22:00 Uhr** die digitale Vollversammlung und wünscht allen einen schönen Abend.


Frank Stierhof
Stellvertretender Vorsitzender


Johanna Weigand
Protokollantin

Teilnehmer/innen-Liste

Anlage zum Protokoll der Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Kitzingen,
Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR
am 26.04.2021 in der

1. Mitglieder mit Stimmrecht (§ 10 Abs. 2 der BJR-Satzung)

Mit der Unterschrift wird bestätigt: „Ich bin im selben Halbjahr in nichtmehr als einem weiteren SJR/KJR als Delegierte/r in dessen Vollversammlung vertreten.“

1.1. Delegierte von *kleinen* Jugendverbänden (§ 10, Abs. 2a der BJR-Satzung)

2 Delegierte, wenn im Landkreis vertreten und tätig, bei 1 Gruppe nur 1 Delegierte/r

Fischerjugend

1) Marco Rainer Roth

Ersatz: , Stephan Roth, Janik Schmiedel.

Gewerkschaftsjugend im DGB

1) Sebastian Braun eingeloggt

Naturschutzjugend im Landesbund für Vogelschutz

1) Martina Sagstetter eingeloggt

Jugendorganisationen „Junge Tierfreunde“

1) Mirjam Popp eingeloggt

Ersatz: ,Martin Popp

Jugendorganisationen „DITIB Kitzingen“

1) Sirin Sait _____ eingeloggt _____

Ersatz: Ahmet Centinkaya _____ eingeloggt _____

Kreisjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt (AWO)

1) Paulina Kriesinger _____ eingeloggt _____

2) Nadia Möhrlein _____ eingeloggt _____

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

1) Juliana Lutz _____ eingeloggt _____

2) Karen Lutz _____ eingeloggt _____

Ersatz: _____

THW - Jugend

1) Max Spiegel _____ eingeloggt _____

2) Julia Gaiser _____ eingeloggt _____

Bayerische Trachtenjugend

1) Reinhard Knies _____ eingeloggt _____

2) Natascha Wollert _____ eingeloggt _____

Bayerische Jungbauernschaft

1) Andreas Dworschak _____ eingeloggt _____

2) Frederic Hager _____ _____

Nordbayerische Bläserjugend

1) Martin Lutz _____ eingeloggt _____

2) Christian Pfannes _____ eingeloggt _____

Jugendorganisation im Bund Naturschutz

1) Michael Zwanziger _____ eingeloggt _____

2) _____ _____

Ring deutscher Pfadfinder/innenverbände AG Bayern (DPSG)

1) Daniel Rohmfeld _____ eingeloggt _____

2) Dominik Gressmann _____ eingeloggt _____

Ersatz: _____

Jugendrotkreuz im BRK

1) Theresa Mahler _____ eingeloggt _____

2) Alexandra Brünner _____ eingeloggt _____

3) Theresa Lorey _____ eingeloggt _____

Ersatz: _____

- 1.2. **Delegierte von großen Jugendverbänden (§ 10, Abs. 2b der BJR-Satzung)**
 (4 Delegierte der im Hauptausschuss mit 2 Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis mehr als 3 Jugendgruppen haben; 2 Delegierte bei 2 oder 3 Gruppen, 1 Delegierte/r bei 1 Gruppe).

Bayerische Sportjugend im BLSV (BSJ)

- | | |
|-----------------------------|-------------------|
| 1) <u>Alexandra Rügamer</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 2) <u>Antonia Braun</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 3) <u>Nina Wilhelm</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 4) <u>Lena Plettner</u> | <u>eingeloggt</u> |

Ersatz: Ute Braun, Hannah Gückel eingeloggt

Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ)

- | | |
|--------------------------|-------------------|
| 1) <u>Johanna Och</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 2) <u>Annette Dürr</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 3) <u>Susanne Müller</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 4) _____ | _____ |

Evangelische Jugend (EJ)

- | | |
|---------------------------|-------------------|
| 1) <u>Sascha Kuntze</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 2) <u>Axel Wolfarth</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 3) <u>Katharina Bretz</u> | <u>eingeloggt</u> |
| 4) <u>Martin Koos</u> | <u>eingeloggt</u> |

Feuerwehrjugend (JFW)

1) Thomas Grimmer _____ eingeloggt _____

2) Ralf Baußenwein _____ eingeloggt _____

3) Stefan Waldow _____ eingeloggt _____

Ersatz: Benedikt Schraud eingeloggt _____.

1.3. Delegierte von Jugendgemeinschaften (§ 10, Abs. 2c der BJR-Satzung) (max. ein Drittel der Gesamtzahl der Delegierten der Jugendverbände (§ 10, Abs. 2 a und b der BJR-Satzung))

Arbeitsgemeinschaft offener Jugendtreffs/-zentren

1) Ulrich Falk _____ eingeloggt _____

Ersatz: Peter Sterk _____.

Landesjugendwerk des Bundes freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP)

1) Rebekka Habel _____ eingeloggt _____

Ersatz: Annabelle Dietz _____.

Arbeitsgemeinschaft örtlicher Schützenjugendgruppen

1) Frederick Wolf _____ eingeloggt _____

2) Sascha Zepter _____ eingeloggt _____

3) Julius Jung _____ eingeloggt _____

Jugendsprecher/innen offener Jugendeinrichtungen (§ 30 Abs. 2d)

1) Michael Kraft _____ eingeloggt _____

2) Bernd Lussert _____ _____

2. Mitglieder ohne Stimmrecht gem. § 10 Abs. 3 der BJR-Satzung

2.1 Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte nach § 10, Abs. 3a sind

Name	Unterschrift
1) <u>Frank Stierhof</u>	<u>anwesend</u>
2) _____	_____

2.2 Schülersprecher/innen (§ 10, Abs. 3b der BJR-Satzung)

Name	Unterschrift
1) _____	_____
2) _____	_____

2.3 Vertreter/innen von Jugendorganisationen, die Aufnahme in den KJR beantragt haben (§ 10, Abs. 3c der BJR-Satzung)

Name	Unterschrift
1) _____	_____
2) _____	_____

2.4 Kommunale Jugendpfleger/in (§ 10, Abs. 3d der BJR-Satzung)

Name	Unterschrift
1) <u>Rebecca Haupt</u>	<u>anwesend</u>
2) <u>Dr. Margrit Fragmeier</u>	<u>anwesend -</u>
1) <u>Cornelia Grundler</u>	<u>eingeloggt</u>

2.5 Einzelpersönlichkeiten (§ 10, Abs. 3e der BJR-Satzung)

Name	Unterschrift
1) <u>Ute Braun</u>	<u>eingeloggt</u>
2) <u>Robert Finster</u>	<u>eingeloggt</u>
3) <u>Gerlinde Martin</u>	<u>eingeloggt</u>
4) <u>Stefan Wolbert</u>	<u>eingeloggt</u>

2.6 Gewählte Kassenprüfer des KJR Kitzingen

Name	Unterschrift
1) <u>Thomas Schürer</u>	<u>eingeloggt</u>
2) <u>Anita Link</u>	

3. Gäste gem. § 10, Abs. 5 der BJR-Satzung

3.1 Gäste mit Rederecht (§ 10, Abs. 5a der BJR-Satzung)

(Vertreter/innen des BezJR, Kreistages o. Behörden)

Name	Unterschrift
1) <u>Landrätin Bischof</u>	<u>eingeloggt</u>
2) _____	_____
3) _____	_____
4) _____	_____
5) _____	_____

3.2 Gäste ohne Rederecht (§ 10, Abs. 5b der BJR-Satzung)

(Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste)

Name	Unterschrift
1) <u>Astrid Glos</u>	<u>eingeloggt</u>
2) <u>Anja Buchfelner</u>	<u>eingeloggt</u>
3) <u>Sebastian Schneider</u>	<u>eingeloggt</u>
4) <u>Falk Borchert</u>	<u>eingeloggt</u>
5) <u>Marcel Schöpf</u>	<u>anwesend</u>

3.3 Weitere Gäste

Name	Verband/Institution
1) <u>Jan von Wietersheim</u>	<u>eingeloggt</u>
2) <u>Holger Kelle</u>	<u>eingeloggt</u>
3) <u>Klaus Raab</u>	<u>anwesend</u>
4) _____	_____
5) _____	_____
6) _____	_____
7) _____	_____
8) _____	_____
9) _____	_____
10) _____	_____

3.4 Weitere Entschuldigungen

1) <u>Evelyn Weigand</u>	_____
2) <u>Sven Balke</u>	_____
3) _____	_____
4) _____	_____
5) _____	_____